Bezirksoberliga Herren Nord

SSV Langenhagen : Spvg. Hüpede-Oerie
Freitag, 15.09.2023, 20:00 Uhr

Spieltag 1 für den SSV Langenhagen: SSV Langenhagen und Spvg. Hüpede-Oerie trennen sich unentschieden

Nach rund 4 Stunden hartem Kampf in der Bezirksoberliga Herren Nord entführten die Gäste der Spvg. Hüpede-Oerie in ihrem 3. Saisonspiel beim 8:8 einen Zähler aus dem Mannschaftskampf beim SSV Langenhagen. Wie knapp es im Punktspiel am Freitag wirklich zuging, verdeutlicht auch das Satzverhältnis von 33:34. Das letzte Match des Mannschaftskampfes gewann das Schlussdoppel Beichert / Özlü. Nach dieser Punkteteilung haben die Spieler vom SSV Langenhagen um die Nummer 1 Hassan Shah nun einen Pluspunkt in der Tabelle.

Der Verlauf im Einzelnen: Passende spielerische Mittel hatten Shah / Ahlborn letztlich an der Hand, um Colovic / Dangers zu distanzieren, somit stand es am Ende 3:0. Bei der 1:3-Niederlage gegen Beichert / Özlü hatten Anke / Fesche nur im ersten Satz eine Chance. Völlig ungefährdet war wenig später dagegen der Sieg von Kroker / Czogalla gegen Tölle / Latsch nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:7, 11:5, 5:11, 11:9 nicht verloren. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Es dauerte eine Weile, bis Hassan Shah sein 3:2 gegen Fabian Beichert unter Dach und Fach hatte. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Markus Anke dann die Begegnung, in die er auf dem Papier als deutlicher Underdog gegangen war, mit 1:3 gegen Emrah Colovic abgab und eine Niederlage kassierte. Kurze Zeit später ging es beim Stand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Kai Ahlborn hatte, entgegen der im Vorhinein als ausgeglichen eingeschätzten Partie, gegen Horst Dangers beim 11:5, 11:9, 13:11 wiederum wenig Schwierigkeiten. 16:18, 8:11, 16:14, 11:8, 9:11 hieß es indessen am Schluss des nächsten Spiels, als Stefan Fesche und Emrah Özlü am Tisch die Klingen kreuzten. Das war eine ganz schön enge Kiste! Einen langen Atem hatten die Kontrahenten im ersten Satz, der erst nach 34 Ballwechseln endete und ebenso wie der fünfte Satz mit nur zwei Bällen Unterschied endete. Wenig später stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 gegenüber und kreuzte die Schläger. Eine knappe Niederlage gab es für Andre Kroker beim 8:11, 11:9, 9:11, 11:9, 8:11 gegen Andreas Latsch. Beim Sieg in vier Sätzen konnte Sebastian Czogalla nur den ersten Satz nicht gewinnen und trug sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Beim Stand von 5:4 gingen die Spitzenspieler des SSV Langenhagen und der Spvg. Hüpede-Oerie in die Box. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Hassan Shah und Emrah Colovic entschieden, das Hassan Shah letztendlich gewann. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Fünf Sätze lang hingegen beharkten sich Markus Anke und Fabian Beichert, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Das war eine ganz schön enge Kiste! An diesem Tag war es wirklich nur ein Quäntchen Glück, was den Ausschlag in diesem Spiel gab, denn jeder der 5 Sätze endete mit nur 2 Punkten Unterschied, so auch der Entscheidungssatz. Es dauerte eine Weile, bis Kai Ahlborn sein 3:2 gegen Emrah Özlü feiern konnte. Mittlerweile stand es damit 7:5. Stefan Fesche gelang es Horst Dangers zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Unterschied. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Andre Kroker eine Niederlage in vier Sätzen gegen Christian Tölle kassierte. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Andreas Latsch war für Sebastian Czogalla letztlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 8:7 für

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 16.09.2023 (04:40) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

die Gastgeber. Im abschließenden Schlussdoppel ging es dann um alles. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatten anschließend Shah / Ahlborn letztlich auf Lager, um Beichert / Özlü final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Mit dem 8:8 mussten letztlich beide Mannschaften leben.

Nach diesem Ergebnis weist der SSV Langenhagen nun ein Punktekonto von 1:1 Punkten auf, während die Spvg. Hüpede-Oerie vor dem nächsten Spiel, das am 13.10.2023 gegen Hannover 96 II ansteht, 3:3 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des SSV Langenhagen bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 29.09.2023 gegen den SC Twistringen.

Statistik:
SSV Langenhagen
Doppel: Shah / Ahlborn 1:1, Anke / Fesche 0:1, Kroker / Czogalla 1:0
Einzel: H. Shah 2:0, M. Anke 0:2, K. Ahlborn 2:0, S. Fesche 1:1, A. Kroker 0:2, S. Czogalla 1:1
Spvg. Hüpede-Oerie
Doppel: Beichert / Özlü 2:0, Colovic / Dangers 0:1, Tölle / Latsch 0:1
Einzel: E. Colovic 1:1, F. Beichert 1:1, E. Özlü 1:1, H. Dangers 0:2, C. Tölle 1:1, A. Latsch 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 16.09.2023 (04:40) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").